

Wahl der Anlagestrategie

Anschlussvertrag Nr.

Name, Vorname der versicherten Person:

Diese Instruktionen für Anlagen bei der Zürich Anlagestiftung sind gültig ab:

Individuelle Anlageinstruktionen

Das Vorsorgewerk Ihres Arbeitgebers ermöglicht Ihnen die individuelle Anlage Ihres Vorsorgeguthabens (Wahl der Anlagestrategie). Mit diesen Anlageinstruktionen legen Sie Ihre persönliche Anlagestrategie fest. Bei Bedarf kann die gewählte Strategie geändert werden (Switch).

1. Persönliches Risikoprofil

Mit Vita Select partizipieren Sie mit Ihrem Portfolio direkt an den Entwicklungen der Kapitalmärkte. Die Wahl Ihrer Strategie hängt von Ihrer persönlichen Risikofähigkeit sowie Risikobereitschaft ab.

1.1 Fragenkatalog zur Ermittlung der Risikofähigkeit und Risikobereitschaft

Um Ihre Risikofähigkeit und Risikobereitschaft zu ermitteln, müssen die Punkte gemäss nachstehendem Fragenkatalog addiert werden. Die Punktetabelle gibt Ihnen einen Hinweis für eine Ihrem Risikoprofil entsprechende Anlagestrategie. Bei diesem Risikoprofil sind übrige persönliche Vermögensanlagen und Verbindlichkeiten nur teilweise berücksichtigt. Für eine Gesamtbeurteilung sollten Sie diese ebenfalls in den Entscheid einbeziehen. Die aus der Punktetabelle resultierende Anlagestrategie ist lediglich eine Entscheidungshilfe. Selbstverständlich steht es Ihnen frei, Ihre Anlagestrategie unabhängig vom Ergebnis der Auswertung zu definieren. Bei Änderung Ihrer Anlagestrategie empfehlen wir Ihnen, die enthaltenen Informationen aus Ihrer bereits ermittelten Risikofähigkeit zu beachten. Die Vermögensanlage beinhaltet Chancen und Risiken. Der Wert Ihrer Anlagen ist daher marktbedingten Schwankungen unterworfen.

Frage	Antwort	Auswahl	Punkte	Frage	Antwort	Auswahl	Punkte
Welches Gefühl lösen Aktien bei Ihnen aus?	Negativ	<input type="radio"/>	3	Wie reagieren Sie bei einem plötzlichen Kursfall um 30%?	Strategiewechsel in ein defensiveres Gefäss	<input type="radio"/>	4
	Zurückhaltend	<input type="radio"/>	6		Abwarten	<input type="radio"/>	8
	Emotionslos	<input type="radio"/>	9		Einkauf vornehmen	<input type="radio"/>	12
	Positiv	<input type="radio"/>	12				
Wie lange beträgt der Anlagehorizont? (bei einer 1e-Vorsorge ans Arbeitsverhältnis gebunden)	Kürzer als 1 Jahr	<input type="radio"/>	3	Ist während des Anlagehorizonts ein Vorbezug für Wohneigentumsförderung geplant?	Ja	<input type="radio"/>	0
	1–4 Jahre	<input type="radio"/>	6		Nein	<input type="radio"/>	8
	4–10 Jahre	<input type="radio"/>	12	Welchen Anlageverlust nehmen Sie in Kauf?	< 5%	<input type="radio"/>	3
	Über 10 Jahre	<input type="radio"/>	18		6–10%	<input type="radio"/>	6
Welche Kursschwankungen bereiten Ihnen Sorgen?	5%	<input type="radio"/>	12	11–20%	<input type="radio"/>	9	
	10%	<input type="radio"/>	18	> 20%	<input type="radio"/>	12	
	20%	<input type="radio"/>	24				

Ihre Risikofähigkeit
Total Punkte: _____

1.2 Punktetabelle: Allgemeine Risikofähigkeit und Risikobereitschaft

	Gering	Moderat	Beträchtlich	Hoch
Punkte	25–43	44–57	58–72	73–86
Anlagestrategie	Defensiv / Geldmarkt	Ausgewogen / Mix 20	Progressiv / Mix 45	Dynamisch / Mix 65

2. Anlage des Vorsorgeguthabens

Ihr Vorsorgeguthaben (Einlagen, Einkaufssummen und Sparbeiträge) kann in einer der nachstehenden Anlagestrategien investiert werden.

Anlagestrategien	Gewünschte Anlagestrategie	Anlagestrategie (Bandbreiten)				
		Anlagestil	Aktien	Obligationen	Immobilien, Hypotheken	Alternative Anlagen
Geldmarkt	<input type="radio"/>	Aktiv	0%	100%	0%	0%
Defensiv	<input type="radio"/>	Aktiv	10–25%	35–70%	0–30%	0–15%
Ausgewogen	<input type="radio"/>	Aktiv	15–40%	30–60%	0–30%	0–15%
Progressiv	<input type="radio"/>	Aktiv	25–50%	20–50%	0–30%	0–15%
Dynamisch	<input type="radio"/>	Aktiv	40–60%	5–30%	0–30%	0–20%
Mix 20	<input type="radio"/>	Aktiv / Passiv	10–30%	30–50%	0–25%	0–15%
Mix 45	<input type="radio"/>	Aktiv / Passiv	30–55%	15–35%	0–25%	0–15%
Mix 65	<input type="radio"/>	Aktiv / Passiv	40–75%	0–20%	0–25%	0–15%
Mix 98	<input type="radio"/>	Aktiv / Passiv	98%	0%	0%	0%

Das gesamte Vorsorgeguthaben kann nur in einer Anlagestrategie investiert werden. Es sind keine Kombinationen erlaubt.

Falls Sie sich für eine risikoreichere Anlagestrategie als die von uns empfohlene entscheiden, weisen wir Sie ausdrücklich auf das damit verbundene erhöhte Risiko von Wertschwankungen und möglichen Wertverlusten hin. Wir machen Sie zudem darauf aufmerksam, dass eine Investition in eine risikoreichere Anlagestrategie nicht Ihrer Risikofähigkeit und Risikobereitschaft gemäss obigem Anlegerprofil entspricht. Bei einer defensiveren Anlagestrategie hingegen können Ihnen allfällige Gewinne entgehen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass auch bei einer individuellen Auswahl der Anlagestrategie ein Risiko von Wertschwankungen und Wertverlusten oder entgangenen Gewinnen besteht.

Weitere Informationen zu den Anlagestrategien (u. a. Risiken und Kosten) finden Sie unter: → www.vita.ch/select

3. Schriftliche Anlageinstruktionen

Falls der Stiftung 60 Tage nach Eintritt einer versicherten Person in das Vorsorgewerk keine schriftlichen Anlageinstruktionen vorliegen, wird das Vorsorgeguthaben in der Anlagestrategie «Geldmarkt» investiert.

4. In- / Desinvestitionszeitpunkt

In- bzw. Desinvestitionen (u. a. infolge Zahlungseingängen, Leistungszahlungen, Änderungen der Anlagestrategie) in Anlagen gemäss den Anlageinstruktionen der versicherten Person erfolgen innerhalb von zehn Arbeitstagen. Bei Einkäufen beginnt diese Abwicklungsfrist zu laufen, sobald das ausgefüllte und unterzeichnete Formular «Einkauf in die Pensionskasse» der Stiftung eingegangen ist. Sollte sich im Nachhinein erweisen, dass ein Einkauf von den Steuerbehörden teilweise oder gänzlich nicht akzeptiert wird, so trägt die versicherte Person das Risiko für marktbedingte Wertschwankungen zwischen dem Zeitpunkt der Investition und des Wiederausbaus. Bei einer Änderung der Anlagestrategie, was jederzeit möglich ist, beginnt diese Abwicklungsfrist mit Erhalt der Anlageinstruktionen. Das Risiko für marktbedingte Wertschwankungen bei den Anlagen während der Abwicklungsfrist trägt die versicherte Person.

5. Austritt aus der Vorsorgeeinrichtung

Die Austrittsleistung wird bei Beendigung des Vorsorgeverhältnisses fällig. Damit der Vorsorgeschutz gewahrt bleibt, wird die Austrittsleistung grundsätzlich an die Vorsorgeeinrichtung des neuen Arbeitgebers überwiesen. Die versicherte Person gibt der Stiftung vor dem Austritt bekannt, an welche neue Vorsorgeeinrichtung die Austrittsleistung zu überweisen ist.

Tritt eine versicherte Person nicht in eine neue 1e-Vorsorgeeinrichtung ein, teilt sie der Stiftung vor dem Austritt mit, ob sie den Vorsorgeschutz in Form einer Freizügigkeitspolice oder eines Freizügigkeitskontos erhalten will. Trifft die Mitteilung nicht innert 6 Monaten nach Beendigung des Vorsorgeverhältnisses bei der Stiftung ein, wird die Austrittsleistung der Stiftung Auffangeinrichtung überwiesen.

Das Vorsorgeguthaben bleibt bis zur Auszahlung in der gewählten Anlagestrategie investiert. Bei Bedarf kann die gewählte Strategie geändert werden.

6. Haftung

Die Kapitalanlage beinhaltet Marktrisiken und ihr Wert unterliegt Schwankungen. Im Falle eines Austritts wird Ihnen der effektive Wert des Vorsorgeguthabens mitgegeben, d. h. es wird keine Mindestaustrittsleistung zugesichert. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie über die mit den Anlagestrategien verbundenen Risiken und Kosten hinreichend informiert wurden, und nehmen zur Kenntnis, dass Sie persönlich das Risiko für allfällige Verluste tragen und dass weder die Sammelstiftung Vita Select der Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG noch die Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG, die Zurich Invest AG oder die Zürich Anlagestiftung für damit im Zusammenhang stehende Vermögensschäden haften. Rechtlich bedingte Haftungsausschlüsse bleiben vorbehalten.

7. Wegzug in die USA

Bei Wegzug der versicherten Person in die USA ist die Sammelstiftung Vita Select vorgängig zu informieren. Bleibt das Vorsorgeverhältnis mit der Stiftung trotz eines Wegzugs in die USA weiter bestehen, werden das gesamte Vorsorgeguthaben und sämtliche zukünftigen Sparbeiträge in die Anlagestrategie «Geldmarkt» investiert.

8. Weiteres Vorgehen

Bitte senden Sie die ausgefüllten und unterzeichneten Anlageinstruktionen an:

Sammelstiftung Vita Select der
Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG
Postfach
8085 Zürich

Ort, Datum

Unterschrift der
versicherten Person